

Ivano De Gobbi
Präsident GGR Stadt Zug
Stadtkanzlei im Stadthaus
Gubelstrasse 22
6300 Zug

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 30.09.2026

Bekanntgabe im GGR : 20.10.2026

Überweisung im GGR : 20.10.2026

Zug, 30. September 2026

Motion: Klare Sicht auf Investitionen und Vorfinanzierung

Sehr geehrter Herr Präsident

Die geführte Diskussion betreffend Vorfinanzierungen zeigte: Vorfinanzierungen aus Überschussverwendung verzerren die Jahresergebnisse tatsächlich massiv. Ihre Bildung belastete das Jahresergebnis nicht, während ihre spätere Auflösung die Ergebnisse erhöht. Ohne Korrektur sind die Ergebnisse der Stadt Zug künftig rund CHF 143 Millionen zu hoch ausgewiesen.

Die meisten GGR-Fraktionen anerkannten diese Problematik und wollten sie lösen. Gegen eine sofortige erfolgsneutrale Auflösung innerhalb des Eigenkapitals überwogen jedoch die Bedenken, damit die Zweckbindung und die Absicherung der vorgesehenen Investitionsprojekte aufzugeben.

Die vorliegende Motion verbindet nun beide Anliegen: Die Vorfinanzierung bleibt bis zur Fertigstellung der jeweiligen Investitionsprojekte zweckgebunden bestehen. Die betroffenen Investitionen werden ordentlich aktiviert und abgeschrieben. Erst nach Fertigstellung der Bauprojekte wird die Vorfinanzierung erfolgsneutral aufgelöst. So bleiben die Investitionsprojekte finanziell abgesichert, ohne dass künftige Jahresergebnisse weiter verzerrt werden.

Motionsanliegen

Der Stadtrat wird beauftragt, spätestens mit dem Jahresabschluss 2026 sicherzustellen, dass die per 31. Dezember 2025 bestehenden Vorfinanzierungen aus Überschussverwendung bis zur Fertigstellung der betroffenen Projekte zweckgebunden erhalten bleiben. Die buchhalterische Behandlung ist so auszugestalten, dass sie das ausgewiesene Jahresergebnis der Stadt Zug weder im Zeitpunkt der Auflösung noch in späteren Rechnungsjahren erhöhen oder vermindern.

Wir bitten um schriftliche Beantwortung.

Freundliche Grüsse

Daniel Marti
Fraktion glp

Martin Iten
Fraktion ALG/CSP

Christoph Iten
Fraktion Mitte

Jérôme Peter
Fraktion SP

Mathias Wetzel
Fraktion FDP

Marcus Bühler (Einzelunterzeichner)
René Gretener (Einzelunterzeichner)

Beilage: Mögliche buchhalterische Umsetzung:

Die per 31. Dezember 2025 bestehenden Vorfinanzierungen aus Überschussverwendung werden bis zur Fertigstellung der betroffenen Projekte zweckgebunden im Eigenkapital erhalten. Davon betroffene Investitionen werden ordentlich aktiviert und über die ordentliche Nutzungsdauer abgeschrieben. Nach vollständiger Fertigstellung betroffener Investitionsprojekte wird die jeweils zugehörige Vorfinanzierung erfolgsneutral innerhalb des Eigenkapitals aufgelöst.